

Neunkirchen-evangelisch im Dezember 2020/03

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde, liebe Leserinnen und Leser!

Der Evangelist Lukas erzählt im Zusammenhang mit der Geburt Jesu auch die außerordentliche Geburt von Johannes, der dann als Johannes der Täufer in Erinnerung bleiben wird. Dessen Eltern fühlen sich deutlich zu alt, als dass sie noch ein Kind erwarten könnten und so formuliert Zacharias, der Vater, der zugleich Priester am Tempel in Jerusalem ist, seine Zweifel gegenüber dem Boten Gottes, der dieses Kind ankündigt. Doch der Engel Gabriel lässt Zacharias augenblicklich verstummen. Dieser verliert tatsächlich seine Sprache und kann nicht einmal mehr am Ende des Gottesdienstes der wartenden Gemeinde den Segen zusprechen. Erst als Zacharias dann - nachdem seine Frau Elisabeth tatsächlich einen Sohn geboren hatte - diesem per schriftlicher Notiz den Namen „Johannes“ gibt, kann Zacharias wieder sprechen und er dankt und lobt Gott. (nachzulesen im Evangelium nach Lukas im 1. Kapitel)

Manchmal sind richtige Entscheidungen und gute Wegweisungen nicht auf Anhieb als solche erkennbar. Zacharias kommt diese Ankündigung, dass seine Frau und er im wirklich fortgeschrittenen Alter noch Eltern werden sollen, reichlich blödsinnig vor. Aber es wird sich als wahr, richtig und gut erweisen – und Zacharias wird seine Sprache wiederfinden und Gott loben.

Verstummen auch wir in den Gottesdiensten?

Seit Dienstag gilt auch in den Gottesdiensten eine durchgängige Maskenpflicht und das Singen ist der Gemeinde verboten worden. Wie der biblische Zacharias werden wir verstummen – auch wenn ich als Pfarrer den Schlusssegens und andere Teile des Gottesdienstes noch sprechen kann. Eine Gefühlslage aus Trauer und Ärger angesichts der Beschränkungen mischt sich mit Sorge und Angst angesichts der unverändert hohen Ansteckungszahlen. Wer weiß, vielleicht müssen wir demnächst doch noch vollständig in den Gottesdiensten vor Ort verstummen und uns wieder auf Videoübertragungen beschränken.

Und wie geht es weiter?

Zacharias hat die Zuwendung Gottes erlebt. Sein Sohn wurde geboren und er nennt ihn „Johannes“ – das bedeutet: „Gott ist gnädig“. Ich bin mir sicher, dass diese Gnade Gottes auch uns gilt. Es gibt erste Hoffnungszeichen auf ein Zurückgehen der Pandemie durch die auferlegten Beschränkungen aber auch die angekündigten Impfstoffe. Wir werden gewiss unsere Sprache wiederfinden, wieder in Gottesdiensten gemeinsam singen können – und wir werden dann auch wie Zacharias, der Vater von Johannes, begeistert Lob- und Danklieder singen können – dazu helfe uns Gott. Amen.

Ihr

Axel Bertholdt, Pfarrer

Gottesdienste bleiben live – in der Kirche und im Internet

Noch ist es aber nicht so weit. Wir werden in unserer Kirchengemeinde so weit als irgend möglich „zweigleisig fahren“. Solange es erlaubt und möglich ist, werden wir so wie im Gemeindeboten veröffentlicht die Gottesdienste in der Christuskirche feiern, zu denen Sie herzlich eingeladen sind. Auf der anderen Seite möchten wir allen ermöglichen, die aufgrund der angespannten Infektionslage keine Menschenansammlungen aufsuchen möchten, die folgenden Gottesdienste im Video-Stream zeitgleich mitzufeiern.



So, 13.12.2020 10-11 Uhr: Gottesdienst 3. Advent
Christuskirche
[Details ansehen](#)



So, 20.12.2020 10-11 Uhr: Gottesdienst 4. Advent
Predigt Dekan Reiner Redlingshöfer
Christuskirche
[Details ansehen](#)



Do, 24.12.2020 14 Uhr: Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern 14:00 Uhr Heiligabend (Online Anmeldung für Kirchenbesuch notwendig)
Christuskirche
[Details ansehen](#)



Do, 24.12.2020 22 Uhr: Christvesper 22:00 Uhr
(Online Anmeldung für Kirchenbesuch notwendig)
Christuskirche
[Details ansehen](#)

Besondere Veranstaltungen und Hinweise



Grafik: Pfeffer

Sternenrallye vom 1. – 31. Dezember 2020

Liebe Kinder, Jugendliche und Familien,
auch mit euch wollten wir das 20. Jubiläum der Kirchweih der Christuskirche feiern und euch ein buntes Rahmenprogramm bieten.

[Ganze Nachricht anschauen](#)



So, 13.12.2020 18 Uhr: Ökumenischer Adventsgottesdienst
St. Michael katholische Kirche
[Details ansehen](#)

Weihnachtsgottesdienste am 24. Dezember

Anmeldung unbedingt erforderlich!

um 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr feiern wir in der Christuskirche jeweils einen Gottesdienst für Familien mit Kleinkindern (bis Grundschulalter) mit einem einfachen Krippenspiel

Um 22.00 und 23.00 Uhr laden wir die Jugendlichen und Erwachsenen zur Christmette ein.

ohne Anmeldung

Um 17.00 Uhr und um 18.30 Uhr findet auf dem Zehntplatz jeweils ein Ökumenischer Gottesdienst zusammen mit der röm.-kath. Kirchengemeinde St Michael statt.

[Ganze Nachricht anschauen](#)

Newsletter-Archiv

Wenn Sie diesen Newsletter zum ersten Mal erhalten und wissen wollen "[was bisher geschah](#)", schauen sie doch einfach einmal in unser Archiv, dort legen wir die letzten Veröffentlichungen zum Nachlesen ab.

Gleiches gilt natürlich auch für das Archiv des [Blauen Boten](#).

Unabhängig ob wir uns vielleicht bis Weihnachten noch einmal live sehen oder auf dem Bildschirm begegnen:
Wir wünschen Ihnen gesegnete Feiertage.
Und ein gutes – und vor allem gesundes Neues Jahr 2021

Anke und Axel Bertholdt



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Evangelisch in Neunkirchen am Brand
Axel Bertholdt
Von-Hirschberg-Strasse 4
91077 Neunkirchen am Brand
Deutschland

09134 883
pfarramt.neunkirchen.brand@elkb.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.